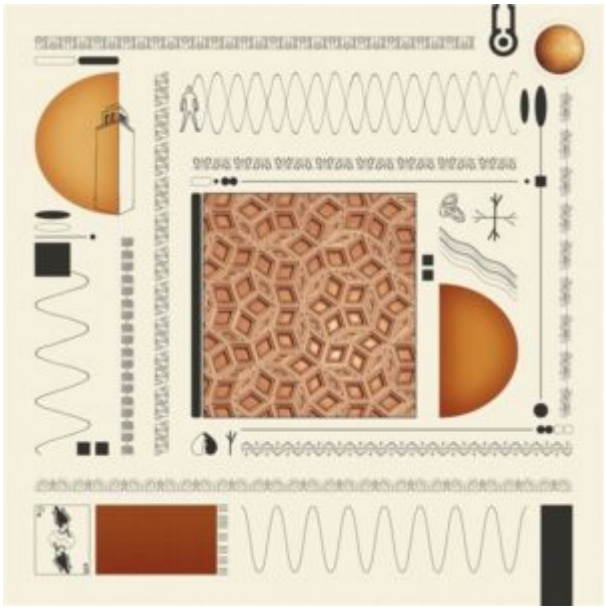
Taroug - Darts & Kites



(35:23, CD, Vinyl, Digital, Denovali Records/Cargo, 03.05.2024)
Tarek Zarroug aka Taroug kommt nach einer EP und diversen Remixen (u.a. für Archive, LOTA und *Jules Ahoi*) nun mit seinem Debüt-Album, das nun endlich einmal die komplette Spannweite des musikalischen Spektrums des Schlagzeugers und Multiinstrumentalisten umfasst. In Tracks wie 'Queen Of Carthage' (feat. *Abdallah Abozekry* an der Saz sowie *Niklas Genschel* an den Vocals), 'Osiris' und 'Jewels' geht es erst einmal zurück zu den tunesischen Wurzeln den Wahl-Düsseldorfers. 'Panharmonic' und 'Darts & Kites' bieten hingegen fast schon semi-klassische Stillleben (mit einem *Timo Schieber* am Klavier) während das Sequencer-beatlastige 'Deguech' mit der Elektronik der Berliner Schule zu liebäugeln vermag (und dabei noch einen *Benedikt Koch* am Saxophon präsentiert).

Darts & Kites by Taroug

Es ist die hier innewohnende Melancholie und Ruhe, die "Darts & Kites" wahrhaft erhaben macht. Mit seinen Popjuwelen in Minimal Electronic ('Defraction') und instrumentalen Oasen purer Schönheit ('Jewels I', Cello: *Beate Wolff*) geriet dieses Debüt zu einem farbenfrohen Kosmos aus pastellfarben schimmernden Kleinoden, himmlischen Melodien und traumwandlerischen Atmosphären.
Bewertung: 11/15 Punkten (CA 11, KR 12)

Surftipps zu Taroug:
Facebook
YouTube
Instagram
Soundcloud
bandcamp
Spotify
Deezer

Abbildung: Taroug